



Medienmitteilungen

Kurz vor Mitternacht teilte der 35-jährige Mann der Notrufzentrale der Kantonspolizei in Trogen mit, dass er seine Gattin mit ihren beiden Kindern im Alter von ein und fünf Jahren vermisst. Die Abklärungen der Polizei ergaben, dass die Frau mit ihren Kindern durch ihren Gatten massiv bedroht worden ist und aus der gemeinsamen Wohnung in einem älteren Mehrfamilienhaus an der Poststrasse in Herisau flüchten konnte.

Wegen Hinweisen, wonach der Dominikaner bewaffnet sei und die Wohnung durch ihn demoliert und mit Benzin übergossen worden sei, wurden die Grenadiereinheit der Ausserrhoder Kantonspolizei, die Feuerwehr Herisau sowie eine Ambulanz beigezogen. Während des Zugriffs durch die Polizeigrenadiere musste die Poststrasse aus Sicherheitsgründen kurzfristig gesperrt werden. Der Gesuchte konnte in der Wohnung nicht angetroffen werden, hingegen fand die Polizei das total zertrümmerte Mobiliar vor. Benzin oder Benzindämpfe waren jedoch keine feststellbar.

Die unverletzte Frau und ihre beiden Kleinkinder befinden sich in Sicherheit.

Der 35-jährige Dominikaner konnte am Sonntag, 20. Februar 2005, kurz nach Mittag an seinem Wohnort in Herisau angehalten werden. Er liess sich widerstandslos festnehmen und befindet sich derzeit in Polizeigewahrsam.

Portal > Kantonale Verwaltung > Departemente > Departement Sicherheit und Justiz > Kantonspolizei >
[Medienmitteilungen der Kantonspolizei](#)

© Appenzell Ausserrhoden 2005